

Ressort: Lokales

Kommunalwahl in Hessen: Wahlbeteiligung in Frankfurt geht zurück

Frankfurt/Main, 06.03.2016, 18:16 Uhr

GDN - Bei der Kommunalwahl in Hessen ist die Wahlbeteiligung in Frankfurt offenbar zurückgegangen. In der größten hessischen Stadt wurde sie von der Wahlleiterin nach Auswertung von 14 repräsentativen Wahlbezirken mit 37,3 Prozent angegeben.

Vor fünf Jahren lag sie noch bei 42,4 Prozent. Bis zum Mittag war in vielen hessischen Gemeinden noch eine leicht erhöhte Wahlbeteiligung gemessen worden. Das komplizierte Wahlrecht in Hessen ermöglicht "Panaschieren und Kumulieren". So hat in Frankfurt jeder Wähler 93 Stimmen für das Stadtparlament und weitere Stimmen für die Wahl des Ortsbeirats. Das macht den Stimmzettel fast 1,50 Meter breit. Die Auszählung wird deswegen voraussichtlich bis Donnerstag andauern, erste "Trendergebnisse" werden aber noch am Sonntagabend erwartet. Die Kommunalwahlen in Hessen gelten als Stimmungstest für die hessische Landespolitik und die Arbeit der schwarz-grünen Koalition. Insgesamt waren in Hessen rund 4,7 Millionen Hessen zur Wahl aufgerufen, darunter 360.000 nichtdeutsche EU-Staatsbürger. Erstmals dürfen als neue EU-Bürger auch die in Hessen lebenden Kroaten mitwählen.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-69029/kommunalwahl-in-hessen-wahlbeteiligung-in-frankfurt-geht-zurueck.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619